



dandelion.com

© 2008 AGI-Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelion.com network.

PETER SCHNECK – KARL SRETENOVIC (Hg.)

ZEITGESCHICHTE ALS AUFTRAG POLITISCHER BILDUNG

Lehren aus der Vergangenheit

J&V

JUGEND UND VOLK WIEN MÜNCHEN

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Hermann Schnell</i> An Stelle eines Vorwortes	7
---	---

60 JAHRE ZEITGESCHICHTE

<i>Rudolf Neck</i> Die Ereignisse des November 1918	11
--	----

<i>Anton Staudinger</i> Zur innenpolitischen Entwicklung und außenpolitischen Lage Österreichs 1933 und 1934	25
--	----

<i>Gerhard Botz</i> Der März 1938 als Wendepunkt in der Nationswerdung Österreichs. Ursachen und Folgen des Anschlusses	45
--	----

<i>Gerhard Jagschitz</i> Der österreichische Widerstand gegen das nationalsozialistische Regime 1938–1945	65
---	----

<i>Erika Weinzierl</i> Zum historischen Verständnis der Geschichte der Ersten und Zweiten Republik Österreich	91
--	----

<i>Hermann Schnell</i> Der Parlamentarismus in der Zweiten Republik	103
--	-----

ZUR DIDAKTIK UND METHODIK DES ZEITGESCHICHTLICHEN UNTERRICHTS

<i>Walter Göbring</i> Grundfragen zur Didaktik der österreichischen Zeitgeschichte in der Schule	119
---	-----

<i>Gerhard Jagschitz</i> Möglichkeiten des Einsatzes von audiovisuellen Medien für Zeitgeschichte und politische Bildung im Unterricht	157
--	-----

Peter Dusek

Am Beispiel „Holocaust“ – Die Verarbeitung von Zeitgeschichte in den Medien als Anlaß für politische Bildung 163

Peter Schneck

Das Kinder- und Jugendbuch als Hilfsmittel für den zeitgeschichtlichen Unterricht 173

Robert Machacek

Jugend im Dritten Reich – Unterrichtsbeispiele mit Texten aus dem Jugendbuch „Damals war ich vierzehn“ 181

FORUMSDISKUSSION

österreichischer Politiker der jungen und der älteren Generation zum Thema „LEHREN AUS DER VERGANGENHEIT?“ 199

Teilnehmer:

Dr. Alfred Maleta (Präsident der Politischen Akademie der Österreichischen Volkspartei, Nationalratspräsident a. D.)

Dr. Hermann Schnell (Abgeordneter zum Nationalrat, Schulsprecher der Sozialistischen Partei Österreichs und Amtsführender Präsident des Stadtschulrats für Wien)

Ökonomierat Roland Minkowitsch (Zweiter Präsident des Nationalrats, Präsident des Bauernbundes der Österreichischen Volkspartei, Staatssekretär a. D.)

Dr. Heinz Fischer (Obmann des Klubs der sozialistischen Abgeordneten).

Diskussionsleitung:

Dr. Karl Sretenovic (Direktor des Pädagogischen Instituts der Stadt Wien).